

P r o t o k o l l
über die 52. Sitzung des Stadtrates Hohnstein – öffentlicher Teil

Ort: im Feuerwehrgerätehaus Goßdorf, Kirschallee 1 im OT Goßdorf

am: Mittwoch, 28.02.2024

Beginn: 18.30 Uhr

Anwesend: Bürgermeister
8 Stadträte
Ortschaftsrat, Herr Gerrit Hänsel
Ortsvorsteher, Herr Uwe Nescheida
Kämmerin, Frau George
Haupt- und Bauamtsleiter, Herr Hentzschel
Protokollantin, Frau Rommel

Entschuldigt: Stadtrat, Herr Ralph Lux
Stadtrat, Herr Eric Richter
Stadtrat, Herr Bernhard Steinert
Ortsvorsteher, Herr Jens Lang
Ortsvorsteher, Herr Ronny Taube

Unentschuldigt: keiner

Gäste: Einwohner Goßdorf

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollkontrolle vom 20.12.2023
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen von Bürgern und Stadträten
5. Auswertung der Versammlung aller aktiven Feuerwehrangehörigen am 23.01.2024
6. Beschluss der Straßeninstandsetzungsliste 2024 (BV 01-52)
7. Entscheidung zur Förderung des Rückbau privater baulicher Anlagen im Maßnahmegebiet „Burgareal und historische Altstadt“ (BV 02- und 03-52)
8. Annahme von Spenden (BV 04-52)

TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr den öffentlichen Teil der 52. Sitzung des Stadtrates Hohnstein.

Der Bürgermeister stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest.
Die Beschlussfähigkeit ist mit 9 Stimmberechtigten (8 Stadträte und Bürgermeister) gegeben.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Als Unterzeichner für das Protokoll der Sitzung werden festgelegt: Stadträtin Katja Dwaronat und Stadtrat Matthias Harnisch.

TOP 2 – Protokollkontrolle vom 20.12.2023

Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Anmerkungen.
Das Protokoll vom 20.12.2023 wird damit bestätigt.

TOP 3 – Bericht des Bürgermeisters

1. Rückblick

05.01. JHV FFw Hohnstein
08.01. Bauerndemonstration an der Kreuzung Hocksteinschänke
11.01. Staatssekretär Clemens zu Besuch auf Burg Hohnstein
11.01. Neujahrsempfang im Saal der Burg Hohnstein, Ehrenamtspreisträger und Verabschiedung André
13.01. Freischnittaktion der jungen Bergsteiger im Burggarten und am Röhrenweg
19.01. JHV FFw Cunnersdorf
23.01. Auswertung der Feuerwehranalyse im Max-Jacob-Theater
24.01. öffentlicher Ortschaftsrat Rathewalde und Einwohnerversammlung in Waitzdorf
26.01. Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Hohnstein in Meschkes Gasthaus, Neuvergabe Jagdpacht
27.01. Gedenkfeier am Ehrenmal Marktplatz Hohnstein
31.01. Ausfall der Stadtratssitzung
01.02. Arbeitsbeginn Daniel Hujer
02.02. JHV FFw Lohsdorf, Neuwahl Wehrleitung und JHV FFw Goßdorf
03.02. JHV FFw Ulbersdorf
05.02. Ortschaftsrat Cunnersdorf
06.02. Dienstberatung Ortsvorsteher, Straßeninstandsetzungsliste, Vorbereitung Kommunalwahlen
09.02. Termin vor Ort mit Landesdirektion zur Genehmigung Hohnsteiner Bach
12.02. Straßensperrung S 165 Serpentine wegen Baumfällarbeiten
14.02. Vorstellung Herr Stiebitz als neuer Bürgerpolizist
16.02. Verpächtersversammlung LEAG
16.02. JHV FFw Hohburkersdorf
17.02. Rentnerfasching
24.02. Fasching im Burgsaal
26.02. Ortstermin mit Stolpen zur Märzenbecherblüte
27.02. Ortschaftsrat Hohnstein

2. Informationen

- alle Förderbescheide Hochwasserschäden 2021 eingegangen
- Förderzusage für Brandstraße-Siedlung Hohnstein eingegangen, 367.135 Euro Fördermittel aus der Kommunalpauschale bei 525.000 Euro geplanten Gesamtkosten

3. Baugeschehen

Bei der Sanierung der Freibäder in Hohnstein und Rathewalde sind die Arbeiten wieder angelaufen. In beiden Bädern wird an der Badtechnik weiter gearbeitet, in Hohnstein wurden zudem Restarbeiten an den Fenstern ausgeführt und die Masten für den Ballfangzaun gestellt. In Rathewalde sind am 22. Februar die Arbeiten an den Durchschreitebecken wieder aufgenommen worden.

Die Straßenbauvorhaben in Rathewalde sollen ab 11.03. und in Hohburkersdorf ab dem 04.03. bei entsprechendem Wetter weitergeführt werden.

Am 26.02.2024 wurden die Arbeiten an der Bergstraße in Goßdorf wieder aufgenommen, ab 04.03.2024 soll mit den Arbeiten der HWSB ID 411 begonnen. Als erstes wird der Durchlass im Bereich Bergwiese/ Wendestelle erneuert und anschließend im unteren Bereich mit den Straßenbauarbeiten der HWSB begonnen. Abschließend wird dann mit den Arbeiten der Straßenunterhaltungspauschale in Kohlmühle begonnen unter der Voraussetzung, dass die Straßensperrung an der Sense wieder aufgehoben ist. Dies ist für den 30.04. geplant.

Hochwasserschadensbeseitigung 2021:

Für 28 von 35 in den Wiederaufbauplan aufgenommenen Maßnahmen liegen aktuell die Fördermittelbescheide liegen vor. Zwei weitere Maßnahmen sind zur Budgetaussteuerung zurückgestellt. Fünf der für den Wiederaufbauplan bestätigten Maßnahmen konnten bereits zur Budgetabsicherung bei der SAB nicht beantragt werden.

Die größte Maßnahme „Erneuerung Hohnsteiner Bach“ wird am 28.03.2024 öffentlich ausgeschrieben und am 07.05.2024 soll die Submission stattfinden.

Die Zeitschiene ist vorbehaltlich der Genehmigung durch die Landesdirektion. Bauablauf aktuell geplant:

Baubeginn	17.06.2024
Obere Straße	24.06. – 09.08.2024
Straßenbau Bärengarten (Stadtsanierung)	12.08. – 30.08.2024
Hohnsteiner Bach S3 – S6 inkl. Oberfläche	02.09. – 22.11.2024
Hohnsteiner Bach S6 – S8	03.03. – 13.06.2025
Nebenleistungen	16.06. – 14.07.2025
Bauende	04.07.2025

Im Rahmen des Städtebauförderprogramms in Hohnstein wird in diesem Jahr der Kleine Stadtplatz an der Fleischergasse umgestaltet. Die Bauleistungen sind aktuell öffentlich ausgeschrieben, die Angebotseröffnung findet am 11.03.2024 statt. Der Bauzeitraum ist für den 08.04.2024 – 14.06.2024 vorgesehen.

Als weitere Maßnahme der Städtebauförderung ist die Umgestaltung des Ortseingangsbereiches Dresdner Straße im Bereich Parkplatz am Klärwerk einschließlich Gehwege an der Dresdner Straße geplant. Dafür sind aktuell die Planungsleistungen ausgeschrieben, die Angebotseröffnung ist hier am 08.04.2024.

Die Maßnahmenanmeldung für die Turnhalle der Grundschule Hohnstein im Rahmen des Programms „Richtlinie Ganztagsinvestitionen“ befindet sich derzeit in der Prüfung, die bis Ende Februar abgeschlossen sein soll. Bei Aufnahme in den Maßnahmenplan ist bis Ende Juni 2024 der Förderantrag zu stellen.

Kommunalwald:

- Förderung Aufforstung Abteilung 314 (Waldmühle):
Pflanzung und Zaunbau werden bei geeignetem Wetter weitergeführt und in diesem Frühjahr fertiggestellt.
- Holzernte zur Verkehrssicherung Serpentina Hohnstein:
Die Firma Forst- und Maschinenservice Kretschmar ist seit dem 12. Februar im Einsatz. Aufgrund der Auflage aus der Verkehrsrechtlichen Anordnung, den Linienverkehr ständig zu gewährleisten, wurde die ursprünglich auf zwei Wochen angesetzte Ausführungszeit bereits um eine Woche bis zum 01. März verlängert. Durch den Umfang der Arbeiten und den Ausfall einer Maschine musste Anfang der Woche die Vollsperrung der Dresdner Straße noch mal um eine Woche bis zum 8. März verlängert werden.
- Verkehrssicherung Kreisstraße Cunnersdorf-Bockmühle:
Abstimmungen mit weiteren Firmen zur Ausführung der Arbeiten laufen weiter.
- Arbeiten Verkehrssicherung Bärengarten:
Am 22. Februar ging die Genehmigung der Landesdirektion zur Ausführung der Arbeiten bis zum 29. Februar ein. Die Fällung zwischen Halbenweg und den stadtseitigen Felswänden wurde in vollem Umfang genehmigt. Auf der anderen Wegseite darf als Verkehrssicherungsmaßnahme nur in einem 15 m breiten Streifen gefällt werden.
Aus derzeitiger Sicht ist die Ausführung der Arbeiten erst Ende März/Anfang April möglich. Hierzu muss noch die Zustimmung der Landesdirektion eingeholt werden.

Ernte Totholzbestände Pirnaischer Steig

Wird mit dem neuen Revierförster Herrn Stettinius abgestimmt mit dem Ziel, das Holz noch zu ernten, insofern das wirtschaftlich noch möglich ist.

Der Bürgermeister informiert, dass die Sense bis 30. April 2024 noch geschlossen bleibt. Arbeiten auf der Seite von Bad Schandau sind fertig. Derzeit wird an der Zuwegung Bahnhof Porschdorf eine Stützmauer mit Fußwegen rechts und links gebaut. Goßdorfer Berg wird erst wieder freigegeben, wenn Brücke fertig ist.

Während der Weihnachtsfeiertage kam es in Goßdorf zu Stromausfällen, es gab zwei Protestschreiben an den Landrat. Der Regionalbereichsleiter der SachsenNetze war zu einem Termin im Rathaus, gemeinsam mit Ortsvorsteher Herr Harnisch. Die Freileitung von Lohsdorf kommend, weiter nach Kohlmühle wird vorerst nicht in der Erde vergraben. Mit den Waldeigentümern rechts und links von der Freileitung soll es einen Freischnitt geben, damit keine Bäume mehr in die Freileitung fallen. Dazu gibt es einen gemeinsamen Termin mit dem Landrat und SachsenEnergie.

Mit dem Regionalbereichsleiter wurde der Wasseraustritt am Dorfplatz in Goßdorf besprochen. Bei einer Bohrung für die neue Umspannstation wurde eine Wasserader getroffen.

Stadtrat Harnisch: dazu gibt es am 18.03.2024 einen Vor-Ort-Termin, wird ihn entsprechend weiterleiten.

4. Bekanntgaben

4.1. Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 20.12.2023:
Wahl der Ehrenamtspreisträger: Bernd Brückner und Dierk Hanitzsch

4.2. Eilentscheidungen des Bürgermeisters: keine

Anfragen der Stadträte zum Bericht:

Stadtrat Thunig hat Ergänzung zum Bericht des Bürgermeisters: am 25. Februar 2024 war der MDR in Rathewalde, für eine Sendung zur Amselfallbaude. Dieses wurde von 60 Einwohnern begleitet, Ausstrahlung erfolgt am heutigen Mittwoch und ist für die nächsten sieben Tage in der Mediathek.

Stadtrat May: fragt, ob mit Stolpen bauhofmäßig zur Weginstandsetzung der Märzenbecherwiesen von der Bockmühle aus etwas vereinbart wurde?

Bürgermeister: nein, es sind alle Wege nass, können nicht alle geschottert werden, Wiesen sind für Parkplätze nicht nutzbar.

Stadtrat May: fragt nach dem zeitlichen Ablauf für die Rettungswache Hohnstein?

Bürgermeister: Rettungsdienstleister haben noch keinen Zuschlag vom Landkreis bekommen, ist noch im Verhandlungsverfahren, DRK noch keinen Auftrag gegeben die Garagen abzureisen.

Mitspracherecht der Krankenkassen bei Verhandlungen, sobald DRK den Zuschlag bekommt, fangen sie an, die Bauleistungen zu vergeben.

Stadtrat Harnisch: Termin für Schlämmen des Teiches in Waitzdorf, es kommt jetzt die trockene Zeit, Teich ist halb voll mit Schlamm.

Herr Hentzschel: Personell weder im Bauhof und Verwaltung noch nicht geschafft. Mitarbeiter fehlen wegen krank oder Abstellung Sicherheitsmaßnahmen bei Serpentinaen. Erledigung offen.

Stadtrat Harnisch: wenn Bergstraße in Goßdorf wieder aufmacht, gibt es wieder das Problem der parkenden Autos in der Buswendeschleife, muss Lösung gefunden werden.

Herr Hentzschel: Innenbereich der Schleife wird erhöht mit Aufschüttung.

Stadtrat Harnisch: fragt nach dem Stand der vom Elbeforst verursachten Schäden? Muss Druck gemacht werden und eventuell einen Anwalt dafür nehmen.

Herr Hentzschel: Schäden wurden angezeigt, Reaktion durch Elbeforst offen.

Bürgermeister: will Fall an Anwalt abgeben.

TOP 4 – Anfragen von Bürgern und Stadträten

Anfragen Stadträte:

Stadtrat Schaffrath: Parkplatzsituation bei Physiotherapie Hasler, gibt es dazu schon Maßnahmen?
Herr Hentzschel: Stelle Liegenschaften ab 01. März wieder besetzt, wird noch 1-2 Wochen dauern, Schilder müssen noch bestellt werden.

Stadtrat Schaffrath: kann man auf dem Parkplatz Eiche einige Parkplätze fest vermieten?
Bürgermeister: nein, wurde abgelehnt, es gibt kein Anrecht auf festen Parkplatz, es werden Parkkarten ausgegeben.

Stadtrat Thunig: auf dem Querweg in Rathewalde wurde die Hälfte der Hecke freigeschnitten von dem betroffenen Grundstück. Im oberen Bereich des Querweges der an die Staatstraße anbindet, gab es Verlegung des Glasfaserkabels. Wurde ein Teil ausgeschnitten, aber nicht fachmännisch wieder geschlossen, es gibt Verdichtungsprobleme, Firma muss dringend nacharbeiten.
Herr Hentzschel: ist nur ein provisorischer Verschluss, noch keine Fertigkeitsmeldung bekommen, wird nachfragen. Grundstückseigentümer wird nochmal informiert.

Stadtrat Thunig: Poller auf dem Schulweg und in Höhe Pappeln fehlen wieder
Bürgermeister: fragt, was wieder hingestellt werden soll. Wird mit dem Bürgerpolizisten darüber sprechen.

Anfragen Bürger:

Frau Maschke: wurde im Stadtrat darüber gesprochen, welche Hebesätze ab dem Jahr 2025 gelten sollen?

Frau George: aufgrund der Grundsteuerreform darf es keine höheren Einnahmen für die Stadt geben, einige Bürger müssen vielleicht mehr zahlen, es kommt dabei auf den Messbetrag an. Mit der Planung des Doppelhaushaltes 2024/2025 kann es eventuell zu einer Anhebung des Hebesatzes kommen. Dazu muss es eine Hebesatzsatzung bis 30.06.2024 geben.

Herr Richter: fragt, ob die Kante an der Bergstraße so bestehen bleibt?

Herr Hentzschel: Straßenrand ist noch nicht profiliert. Aufgabe der Firma vom Straßenrandbereich bis Anfang Böschung mit Gefälle weg von Straße zu profilieren. Über die Länge der Straße muss Wasser flächig ablaufen, Straßenrand war früher höher als Straße.

TOP 5 - Auswertung der Versammlung aller aktiven Feuerwehrangehörigen am 23.01.2024

Die Präsentation liegt den Stadträten zur Kenntnis vor.

Der Bürgermeister führt aus, dass die Analyse aussagt, was benötigt wird, wo die Stadt Hohnstein steht und über den Standort Ehrenberg-Cunnersdorf-Hohnstein an der Schäferei Hohnstein.

In den nächsten zehn Jahren müssten bei acht Wehren 19 Millionen Euro und bei sechs Wehren 15 Millionen Euro investiert werden. Dies ist für die Stadt Hohnstein nicht umzusetzen.

Aus dieser Analyse muss ein eigener Brandschutzbedarfsplan für Hohnstein gemacht werden.

Stadtrat May: wenn Wehren zusammengelegt werden, gehen vielleicht Kameraden weg. Strecken sind zu lang zu Einwohner bzw. Bränden. Sieht es für den Ernstfall kritisch. Die Stimmung in den drei Wehren untereinander ist gut, die Ausrüstung müsste aufgerüstet werden.

Stadträtin Neuenhaus-Eckardt: fragt, ob es für die Kameraden etwas Positives bei der Zusammenlegung der drei Standorte gibt? Die Bündelung der Führungskräfte und der Aufgabenkompetenzen für den gemeinsamen Standort sieht sie als Positives.

Stadtrat Harnisch: kann den Sinn und Zweck der Zusammenlegung nicht beurteilen, dies müssen die Kameraden machen. Die Analyse ist für Hohnstein zu teuer. Wenn mit einer Zusammenlegung die Kosten reduziert werden können und die Kameraden zustimmen, sollte man dies dann tun. Aber es müssen die Kameraden entscheiden.

Bürgermeister: es wird einen Termin mit den Kameraden der drei Ortswehren, zusammen mit dem Stadtrat geben.

TOP 6 - Beschluss der Straßeninstandsetzungsliste 2024 (BV 01-52)

Stadträtin Neuenhaus-Eckardt: die Löcher und Straßenränder am Landweg Cunnersdorf müssen gemacht werden, wegen der Umleitung sind diese noch mehr ausgefahren. Gesperrten Landweg muss abgegangen werden bezüglich einer Rissversiegelung. Vor dem Parkplatz Eiche / Max-Jacob-Str., sowie an dem Dreieck zum Gasthaus Meschke sind zwei Schlaglöcher, müssen dringend gemacht werden.

Bürgermeister: Ausbesserungen werden durch den Bauhof gemacht.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 01-52 zur Abstimmung auf:

Beschluss 01/24

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die in der Anlage beiliegende Straßeninstandsetzungsliste für das Haushaltsjahr 2024. Das Bauamt der Stadtverwaltung wird mit der Umsetzung beauftragt.

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

TOP 7 - Entscheidung zur Förderung des Rückbau privater baulicher Anlagen im Maßnahmegebiet „Burgareal und historische Altstadt“ (BV 02- und 03-52)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 02-52 zur Abstimmung auf:

Beschluss 02/24

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Förderung der Einzelmaßnahme „Rückbau Garagen Burgparkplatz“ auf dem Flurstück 1 Gemarkung Hohnstein im Maßnahmegebiet „Burgareal und historische Altstadt“ mit einem Fördersatz von 90 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben. Der maximale Erstattungsbetrag beträgt 14.637,00 €.

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 03-52 zur Abstimmung auf:

Beschluss 03/24

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Förderung der Einzelmaßnahme „Rückbau Nebengebäude Markt 2“ im Maßnahmegebiet „Burgareal und historische Altstadt“ mit einem Fördersatz von 90 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben. Der maximale Erstattungsbetrag beträgt 51.472,00 €.

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

TOP 8 - Annahme von Spenden (BV 04-52)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 04-52 zur Abstimmung auf:

Beschluss 04/24

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Annahme folgender im Zeitraum Ende Dezember 2023 bis 12.02.2024 eingegangener Geldzuwendungen

178,00 € Geldspenden, nach dem Willen der Spender zur zweckentsprechenden Verwendung für die Bürgerinitiative Naturpark

200,00 € Geldspende, nach dem Willen des Spenders zur zweckentsprechenden Verwendung für das Hohnsteiner Puppenspielfest 2024

323,00 € Geldspende, nach dem Willen des Spenders zur zweckentsprechenden Verwendung für den Röhrenweg

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

Ende der Sitzung: 20.53 Uhr

Sandra Rommel
Protokollantin

Daniel Brade
Bürgermeister

Katja Dwaronats
Stadträtin

Matthias Harnisch
Stadtrat